



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Kolloquium zum Staatsexamen
Fachdidaktik Deutsch

Examenskolloquium Fachdidaktik Deutsch

Informationen zu den Prüfungen

Herzlich Willkommen!



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Kolloquium zum Staatsexamen
Fachdidaktik Deutsch

Mündliche Prüfungen



Module und Schwerpunkte – Übersicht

ACHTUNG!

Die Angaben der Modulnummern beziehen sich auf die [Studienordnung aus dem Jahr 2020!](#)

Übersicht der Module im Fach Deutsch

Basismodule				Fach- studium Deutsch	Anderes Fach- studium
LAGS-GSD-DE-BM1	Deutschdidaktik für die Grundschule	5 LP	Pflichtmodul	x	x
Vertiefungsmodule					
LAGS-GSD-DE-VM1	Grundlagen des Sprachunterrichts	5 LP	Pflichtmodul	-	x
LAGS-GSD-DE-VM2	Sprachdidaktische Vertiefung	5 LP	Pflichtmodul	x	x
LAGS-GSD-DE-VM3	Literaturdidaktische Vertiefung	5 LP	Pflichtmodul	x	x
LAGS-GSD-DE-VM4	Heterogenität im Deutschunterricht	5 LP	Pflichtmodul	-	x



Hinweise zu den Prüfungen

- Geprüft werden immer zwei Schwerpunktthemen (je ca. 10 Minuten).
- **Schwerpunkt 1** ist für **alle** verpflichtend.
- Ein weiterer Schwerpunkt kann selbst gewählt werden.
- Wer Deutsch als Fachstudium gewählt hat, kann aus den Schwerpunkten 2 oder 3 wählen.
- Wer ein anderes Fachstudium gewählt hat, kann aus den Schwerpunkten 2 bis 5 wählen.
- Sofern Sie nichts abgeben, gehen wir davon aus, dass Sie in allen für Sie relevanten Schwerpunkten geprüft werden können.
- Die Inhalte aus dem Basismodul werden zudem als Grundlagenwissen vorausgesetzt (LAGS-GSD-DE-BM1) und können auch geprüft werden

Grundlagenwissen

Die Inhalte aus dem Basismodul werden vorausgesetzt.

Zur Vorbereitung empfohlen:

- Goer, Charis & Köller, Katharina (Hrsg.) (2014): Fachdidaktik Deutsch. Grundzüge der Sprach- und Literaturdidaktik. Wilhelm Fink.
- Abraham, Ulf & Knopf, Julia (Hrsg.) (2013): Deutsch. Didaktik für die Grundschule. Cornelsen.



Grundlagenwissen

- Ossner, Jakob & Zinsmeister, Heike (Hrsg.) (2014): Sprachwissenschaft für das Lehramt. Schöningh UTB.
- Volmert, Johannes (Hrsg.) (2005): Grundkurs Sprachwissenschaft: Eine Einführung in die Sprachwissenschaft für Lehramtsstudiengänge. Schöningh UTB.



Was Sie sich z. B. vorher fragen sollten:

- Was ist Deutschdidaktik?
 - Zum Verhältnis von Sprach- und Literaturdidaktik
 - Zum Verhältnis der Deutschdidaktik zu anderen Disziplinen (z. B. der Germanistik)
- Grundprinzipien des Deutschunterrichts / der Deutschdidaktik
 - u. a. Kompetenzorientierung und Modelle
 - integrativer Deutschunterricht: fächerübergreifender DU?
- Zu den Gegenständen: Kompetenzen und/oder Inhalte?
 - KMK-Bildungsstandards und Kompetenzbereiche; Anforderungsbereiche
 - Kerncurricula, Bildungspläne



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Kolloquium zum Staatsexamen
Fachdidaktik Deutsch

Mündliche Prüfungen: Schwerpunkte



Schwerpunkt (Pflicht)	Fachstudium Deutsch	anderes Fachstudium
Schwerpunkt 1: Schriftspracherwerb	X	X
Schwerpunkte (Wahl)	Fachstudium Deutsch	anderes Fachstudium
Schwerpunkt 2: Lese- und Literaturunterricht*	X	X
Schwerpunkt 3: Schriftlicher Sprachgebrauch/Texte verfassen	X	X
Schwerpunkt 4: Heterogenität und Sprachförderung	-	X
Schwerpunkt 5: Grammatik(didaktik)	-	X

**Ergänzung zu Schwerpunkt 2 ("Lese- und Literaturunterricht"): Wer bereits in der Germanistik zu diesem Schwerpunkt geprüft wird, kann ihn in der Deutschdidaktik nicht mehr wählen.*



Schwerpunkt 1: Schriftspracherwerb (PFLICHT)

LAGS-GSD-DE-BM1 und LAGS-GSD-DE-VM2

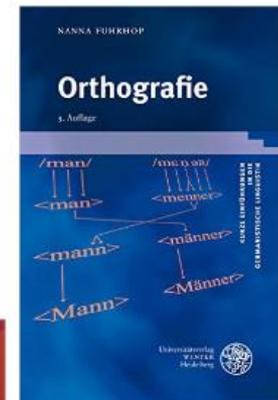
- Schriftlichkeit versus Mündlichkeit
- das deutsche Schriftsystem (Phonem-Graphem-Beziehungen, phonetische, silbische, morphologische und syntaktische Schreibung, Problembereiche)
- Modelle der Schriftsprachentwicklung und ihrer Voraussetzungen (Phonologische Bewusstheit)
- Vermittlungsansätze (analytische, synthetische und analytisch-synthetische Vermittlung, Anlauttabellen, Fibeln etc.)
- Diagnose orthografischer Kompetenzen (qualitative Fehleranalyse)

Schwerpunkt 1: Schriftspracherwerb (PFLICHT)

LAGS-GSD-DE-BM1 und LAGS-GSD-DE-VM2

Zur Vorbereitung empfohlen:

- Fuhrhop, Nanna (2009):
Orthografie. Universitätsverlag
Winter.
- Schröder-Lenzen, Agi (2013):
Schriftspracherwerb. Springer VS.





Schwerpunkt 2: Lese- und Literaturunterricht (WAHL)

LAGS-GSD-DE-BM1 und LAGS-GSD-DE-VM3

Lese- und Literaturdidaktik:

- Kompetenzen der SuS und Ziele im Lese- und Literaturunterricht → Lesekompetenz, Lesesozialisation, literarische Sozialisation
- Förderung der Kompetenzen
- Bedeutsamkeit des Literaturunterrichts
- Einsatz von KJL im Unterricht (Grundfragen des unterrichtlichen Einsatzes, Beurteilungskompetenzen, Konzepte, Methoden)
- Handlungs- und produktionsorientierter Literaturunterricht
- Medienintegrativer Deutschunterricht

Geschichte und Theorie der Kinder- und Jugendliteratur und -medien:

- KJL im historischen Wandel (historische Hintergründe, Vertreter, Merkmale, Erziehungsziele)
- Genres der KJL
- Grundschulrelevante Gattungen der KJL
- Geschlechterspezifika der KJL
- Modelle zur Analyse und Interpretation von Texten

Schwerpunkt 2: Lese- und Literaturunterricht (WAHL) LAGS-GSD-DE-BM1 und LAGS-GSD-DE-VM3

Zur Vorbereitung empfohlen:

- u. a. Rosebrock, Cornelia & Nix, Daniel (2010): Grundlagen der Lesedidaktik und der systematischen schulischen Leseförderung. Schneider.
- u. a. Weinkauff, Gina & Glasenapp, Gabriele von: Kinder- und Jugendliteratur. 2. Aufl. UTB.





Schwerpunkt 3: Schriftlicher Sprachgebrauch / Texte verfassen (WAHL) LAGS-GSD-DE-BM1 und LAGS-GSD-DE-VM2

- Handschrift und Schreiben
- Schreibdidaktik: Schreibmodelle, -entwicklung, -kompetenz
- prozess- und kompetenzorientierte Schreibdidaktik
- gute Schreibaufgaben (Situierung, Adressatenorientierung etc.)
- Beurteilung von Schreibkompetenz



Schwerpunkt 3: Schriftlicher Sprachgebrauch / Texte verfassen (WAHL) LAGS-GSD-DE-BM1 und LAGS-GSD-DE-VM2

Zur Vorbereitung empfohlen:

- u. a. Fix, Martin (2006): Texte schreiben. Schreibprozesse im Deutschunterricht. Schöningh UTB.





Mündliche Prüfungen: Zusätzliche Schwerpunkte für Studierende mit einem anderen Fachstudium als „Deutsch



Schwerpunkt 4: Heterogenität und Sprachförderung (WAHL)

LAGS-GSD-DE-BM1 und LAGS-GSD-DE-VM4

- Kompetenzen von SuS, Kompetenzentwicklung und Ziele des Deutschunterrichts
- Grundlagen des Umgangs mit Heterogenität: Formen innerer und äußerer Differenzierung
- Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten: Abgrenzung der Begriffe, historischer Überblick, Ursachen, Symptome, Forschungsrichtungen
- Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten im sozialen Kontext
- Diagnostische Verfahren (psychometrische und edumetrische Verfahren)
- Prävention und Intervention
- aktuell gültige Richtlinien und Handlungsorientierungen (für Sachsen)

Schwerpunkt 4: Heterogenität und Sprachförderung (WAHL) LAGS-GSD-DE-BM1 und LAGS-GSD-DE-VM4

Zur Vorbereitung empfohlen:

- u. a. Mayer, Andreas (2016): Lese-Rechtschreibstörungen (LRS). Ernst Reinhardt. (**insbesondere S. 121-154**)
- Mischo, Christoph & Wahl, Stefan (2015): Standardisierte Testverfahren zur Messung von Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten. In: Röber, C. & Olfert, H. (Hrsg.): Schriftsprach- & Orthographieerwerb. Erstlesen Erstschreiben. Schneider, S. 327-346.
- Klicpera, Christian, Schabmann, Alfred & Gasteiger-Klicpera, Barbara (2013): Legasthenie – LRS. Modelle, Diagnose, Therapie und Förderung. Ernst Reinhardt.





Schwerpunkt 5: Grammatik(didaktik) (WAHL)

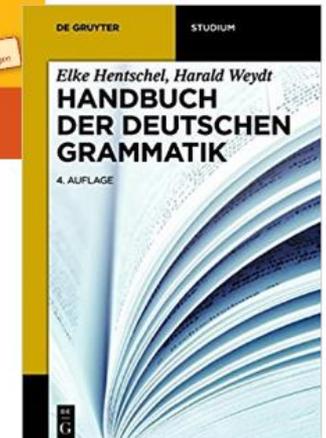
LAGS-GSD-DE-BM1 und LAGS-GSD-DE-VM1

- Arten des Grammatikunterrichts (traditioneller, situativer, integrativer und funktionaler Grammatikunterricht, Grammatikwerkstatt)
- Grammatikmodelle (Feldermodell, Valenzgrammatik)
- Linguistische und didaktische Konzepte (Wortarten, Satzglieder, Wortbildung)

Schwerpunkt 5: Grammatik(didaktik) (WAHL) LAGS-GSD-DE-BM1 und LAGS-GSD-DE-VM1

Zur Vorbereitung empfohlen:

- u. a. Kühn, Peter (2010): Sprache untersuchen und erforschen: Grammatik und Wortschatzarbeit neu gedacht. Cornelsen Scriptor.
- Hentschel, Elke & Weydt, Harald (2013): Handbuch der deutschen Grammatik. De Gruyter.





ALLGEMEIN

1. 20 Minuten sind nicht viel Zeit. Vermitteln Sie den Eindruck, dass Sie den Stoff auch in der Tiefe verstanden haben, z. B. indem sie Ihre Aussagen „kontextualisieren“.
2. Zeigen Sie möglichst viel von dem, was Sie gelernt haben. Wir können (und dürfen) nur das bewerten, was Sie auch gesagt haben.
3. Es ist völlig irrelevant, zu welcher Zeit oder an welchem Tag Sie Ihre Prüfung haben.
4. Bilden Sie Lerngruppen! Stellen Sie Fragen zu dem, was Sie meinen, verstanden zu haben.



ALLGEMEIN

5. Verbalisieren Sie das Gelernte. Nur so fällt auf, was Sie wirklich verstanden haben bzw. was sie noch nicht ganz durchdrungen haben.
6. Suchen Sie Beispiele für die Anwendung von Modellen, z. B. aus Ihren bisherigen Schulerfahrungen (Praktikum) oder aus Ihrem privaten Umfeld.



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Kolloquium zum Staatsexamen
Fachdidaktik Deutsch

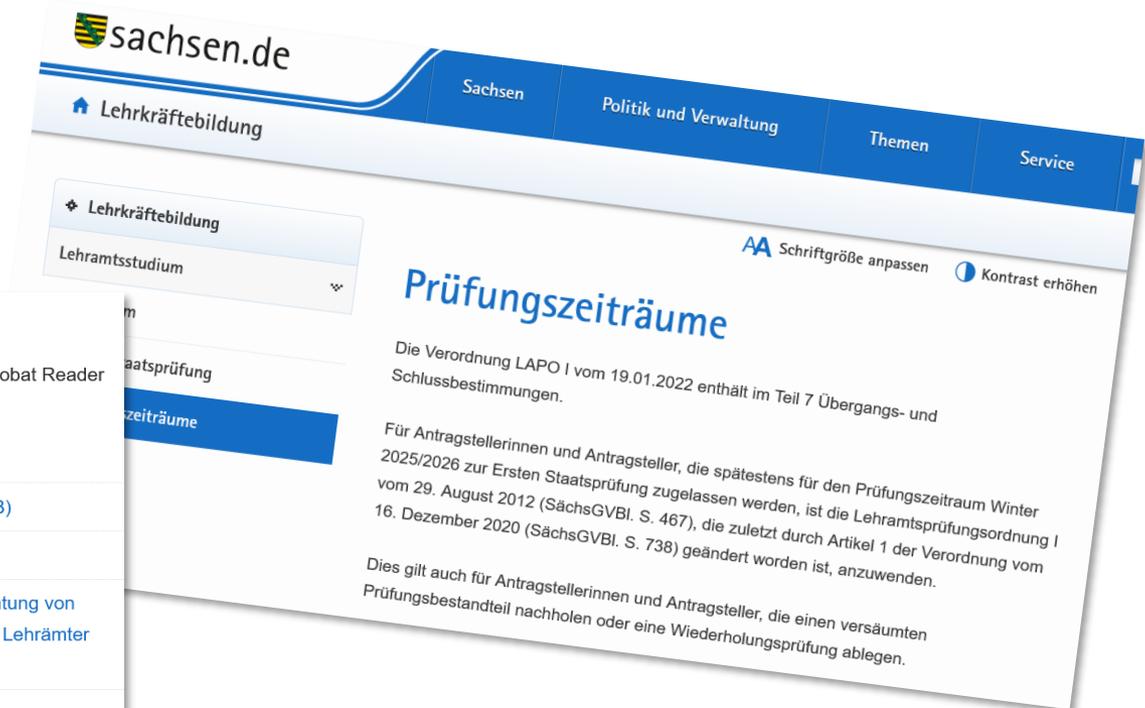
Schriftliche Examensarbeiten

Hinweise zu den Examensarbeiten

- die Examensarbeit sollte über das Formblatt festgelegt und von den Gutachter:innen unterschrieben werden
 - **Mögliche Gutachter:innen:** Prof. Dr. Michael Krelle, Dr. Uta Großmann, Jessica Büttner, Laura Hüser
- Themen, die Erhebungen erfordern, sollten möglichst bald abgesprochen werden → die Erhebungen können in diesem Fall noch vor der Online-Anmeldung des Themas begonnen werden
- Online-Anmeldung mit Angabe des Themas der wissenschaftlichen Arbeit (siehe Zeitplan)
- Bearbeitungsdauer: 6 Monate ab Erhalt des Themas

Hinweise zu den Examensarbeiten

- Alle Informationen zum Ablauf, zu Fristen sowie das Formblatt finden Sie unter auf der [Seite des Landesamts für Schule und Bildung!](#)



Hinweis

Die verlinkten Dokumente im pdf-Format sind am Computer im Adobe Acrobat Reader ausfüllbar. Beim Öffnen der Dateien direkt im Browser kann es zu Funktionseinschränkungen kommen.

- ✘ [Formblatt für das Thema der wissenschaftlichen Arbeit \(*.pdf, 1,47 MB\)](#)
- ✘ [Anleitung zur Abgabe der wissenschaftlichen Arbeit \(*.pdf, 0,23 MB\)](#)
- ✘ [Informationen für Prüferinnen und Prüfer zum Verfahren der Begutachtung von wissenschaftlichen Arbeiten im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für Lehramt \(*.pdf, 0,65 MB\)](#)



Schriftliche Examensarbeiten: Allgemeines zum Aufbau der Arbeit



Aufbau / Kriterien

- **Empirische Arbeit**
 - Formale Aspekte:
 - Gliederung, Gesamtbild, Formatierung, Sprache (Richtigkeit/Angemessenheit), Fachsprache, Anschaulichkeit von Tabellen und Grafiken, Zitation, Verzeichnisse
 - Arbeitsweise:
 - „Initiative“, Selbstständigkeit der Durchführung und der Auswertung, Aufwand



Aufbau / Kriterien

- **Empirische Arbeit**
 - Einleitung:
 - Erkenntnisinteresse, Forschungsfrage (kontextualisiert und explizit benannt); Leserorientierung / Überblick über den Aufbau der Arbeit
 - Theorie/Literaturbesprechung
 - Systematisierung und Fokussierung der Literatur
 - Breite und Tiefe der Themenbearbeitung
 - Angemessenheit berücksichtigter Quellen
 - Recherchekriterien
 - Zuschnitt auf das Thema / die Forschungsfrage

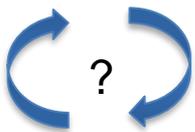


Aufbau / Kriterien

- **Empirische Arbeit**
 - Methodik
 - Begründung der Vorgehensweise
 - Darstellung der Erhebungs- und Auswertungsmethodik
 - Angaben zur Stichprobe
 - Explikationen der Gütekriterien
 - Hinweise zu quantitativen und/oder qualitativen Verfahren
 - Anwendung
 - Ergebnisdarstellung
 - Kohärenz/Bezüge: Fragestellung, Erkenntnisinteresse, Theorieteil!
 - Nachvollziehbarkeit

Aufbau / Kriterien

- **Empirische Arbeit**
 - Methodenkritik
 - Probleme der Untersuchung
 - Alternative Diskussionsansätze
 - Kritische Reflexion
 - Zusammenfassung der Ergebnisse
 - Ausblick
 - weitere Forschungsfragen





TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Kolloquium zum Staatsexamen Fachdidaktik Deutsch

Wissenschaftliches Arbeiten / Vorgaben



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Zentrum für Lehrerbildung

Gestaltungsrichtlinien für wissenschaftliche Arbeiten

Stand: April 2024

1. Formale Gestaltung der Arbeit

Hinweise zur Textgestaltung und -organisation:

- Die Anfertigung hat nach neuer Rechtschreibung zu erfolgen.

→ [Gestaltungsrichtlinien des ZLBs!](#)



Literaturtipps

- Moll, Melanie & Thielmann, Winfried (2016): *Wissenschaftliches Deutsch*. UVK.
- Boelmann, Jan (2022): *Empirische Forschung in der Deutschdidaktik. Band 1: Grundlagen* (2. Aufl.). Baltmannsweiler: Schneider.
- Döring, Nicola (2023): *Forschungsmethoden und Evaluation in den Sozial- und Humanwissenschaften* (6. Aufl.). Berlin: Springer.

